



AMTSBLATT



Mitteilungen für die Gemeinde ALLENSBACH

ALLENSBACH HEGNE KALTBRUNN FREUDENTAL LANGENRAIN

Freitag, 17. Mai 2024

25. Jahrgang | Nummer 20



Entdecken Sie am Internationalen Museumstag die Vielfalt unserer Museumslandschaft und lassen Sie sich von der Kreativität der Museen begeistern!

Am 19. Mai ist das MühlenwegMuseum von 11 bis 17 Uhr geöffnet und um 14 und 16 Uhr finden Führungen statt.

Eintritt und Führungen sind kostenfrei.



Fotos: kuhnle+knödler

WICHTIGE RUFNUMMERN

APOTHEKENNOTDIENSTE

KONSTANZ

So. 19.05. St. Pelagius

Mo. 20.05. Paradies

MÜLLTERMINE

Sa. 18.05. Grünabfall Riesenberg

Mi. 22.05. Blaue Tonne

Fr. 24.05. Biomüll

Öffnungszeiten Recyclinghof (März bis Oktober):

dienstags: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

freitags: 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

samstags: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr

ÄRZTE

Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen 116 117

Zahnärztliche Notrufnummer

0761 / 120 120 00

Rettungsdienst/ Wasserrettung

112

Krankentransport

19222

NOTRUF

Feuerwehr

112

Notruf

110

Polizei-posten Allensbach

997000

nach Dienstschluss

über Konstanz 07531/995-2222

Wasserschutzpolizei Reichenau 07534/97190

Strom- und Gasversorgung 0800/3629477

Wasserversorgung Störung 801-80

SPRECHZEITEN DER VERWALTUNG

RATHAUS ALLENSBACH

Tel. 801-0

Mo-Fr.

8.00 - 12.00 Uhr

Mi.

16.30 - 18.30 Uhr

Ausnahme am Mi.

Standesamt von

14.00 - 17.00 Uhr

ORTSVERWALTUNG HEGNE

Tel.: 801-935

Mi.

16:30 - 18:30 Uhr

ORTSVERWALTUNG KALTBRUNN

Tel.: 801-936

Mo.

19:00 - 20:00 Uhr

nach telefonischer Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Allensbach,
Tel. 07533/8 01-10, Fax. 07533/8 01-12

E-Mail: mitteilungsblatt@allensbach.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil sowie den redaktionellen Teil (v.i.S.d.P.):

Bürgermeister Stefan Friedrich

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach,

Telefon 0771/93 17-11, Telefax 0771/93 17-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de

Allensbach Hat's – am Pfingstmontag

YOUNG & NEXT

PFINGSTMATINÉE MIT DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK FREIBURG

Pfingstmontag, 20. Mai | ev. Gnadenkirche | 11 Uhr

Seit über 30 Jahren gibt die Hochschule für Musik Freiburg die beliebte Pfingstmatinée. Dabei erstaunen die jungen Musikstudent*innen immer wieder aufs Neue mit ihrem hohen Niveau und ihrer Spielfreude. In diesem Jahr dürfen wir uns erstmalig auf ein Duo in besonderer Besetzung mit Flöte und Harfe und auf ein spannendes Solo- und Duo-Programm freuen und dabei neue Talente entdecken.

Es spielen Ana Tutic und Irene Pengo Werke von Maria Theresia von Paradis, Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Germaine Tailleferre, Sigfrid Karg Elert, Bernard Andrès und Kresimir Seletkovic

Der Eintritt ist frei. Die Hochschule und die Studierenden freuen sich sehr über eine Spende.

Info: Kultur- und Tourismusbüro Allensbach.

Tel. 07533 / 801 35 www.allensbach.de

Achtung geänderter Redaktionsschluss!

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss für die KW 22 durch den Feiertag auf Montag, den 27.05.2024 um 15.00 Uhr vorverlegt ist.



72-Stunden-Aktion



Der Spielplatz am Hardersteg wurde erfolgreich von der Leiterrunde Allensbach unter dem Motto „Unterwasserwelt“ umgestaltet und ist somit nun für alle Kinder eröffnet. Drei Tage lang hatten die Jugendlichen daran gearbeitet und haben sich trotz der schlechten Wetterverhältnisse nicht unterkriegen lassen. Jedoch wäre dieses soziale Projekt ohne Unterstützung nicht realisierbar gewesen. Die Leiterrunde möchte daher besonders den Helfern Salvatore Esposito, Bernhard Kleiser, Frank Ruhland, Sven Rothmund und Rochus Schulter danken, welche tatkräftig vor Ort an der Baustelle geholfen haben. Der Dank gilt aber genauso den Sponsoren und Unterstützern des Projekts.



Die Leiterrunde Allensbach freut sich über Spenden von funktionstüchtigem Spielzeug für den Spielplatz und insbesondere für den Sandkasten. Diese können gerne in die dafür vorgesehene Kiste abgelegt werden. Vielen Dank im Voraus.



Lichtbildervortrag am Donnerstag, 23. Mai 2024 um 19.30 Uhr im Pfarrheim-Saal

Die Verkehrswege wurden in den letzten 200 Jahren wesentlich verändert und die Bebauung ist den Straßen gefolgt. AGA-Vorsitzender Stefan Egenhofer und Ira Brust zeigen und kommentieren Karten, Pläne und Fotos vom alten Postweg zur B33neu und der Entwicklung der Bebauung in Allensbach und Umgebung.

Zuvor findet um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft Allensbach e.V. statt.



Gemeindebücherei
Allensbach
Katholische Öffentliche Bücherei St. Nikolaus

Dienstag von 17-19 Uhr und Freitag von
16-18 Uhr ist geöffnet.

Fehlt noch Urlaubslektüre?
Wir hätten einiges für Groß und Klein.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Stadt/Gemeinde

Gemeinde Allensbach

Landkreis

Landkreis Konstanz

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 09.06.2024

Am 09.06.2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde Allensbach die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Gemeinde Allensbach werden in der Zeit vom **20.05.2024 bis 24.05.2024** werktags während der allgemeinen Öffnungszeiten Rathausplatz 8, 78476 Allensbach für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. **Für die Kommunalwahlen gilt außerdem**

- 2.1 **Wahl des Gemeinderats**

- 2.1 **Wahl des Ortschaftsrats**

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.

- 2.2 **Wahl des Kreistags**

Personen, die ihr Wahlrecht

für die **Wahl des Kreistags -**

durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 2.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde – im Landkreis – gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde – im Landkreis – haben wird. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

2.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Absatz 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

2.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – **spätestens bis zum 19.05.2024 (keine Verlängerung möglich) bei der Gemeinde Allensbach, Rathausplatz 1, 78476 Allensbach** eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält **das Bürgermeisteramt Gemeinde Allensbach, Rathausplatz 8, 78476 Allensbach** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20.05.2024 bis zum 24.05.2024 (vgl. Nr. 1), spätestens am 24.05.2024 bis 12:00 Uhr, beim Bürgermeisteramt/bei der Gemeindebehörde Gemeinde Allensbach, Rathausplatz 1, 78476 Allensbach, Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt eingelegt/gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 19.05.2024** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann an der Wahl im Landkreis Konstanz durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis

für die **Europawahl**

bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 Europawahlordnung (EuWO), bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO bis zum 19.05.2024 versäumt hat;

für die **Kommunalwahlen**

bei Wahlberechtigten nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3, 2.4) bis zum 19.05.2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nach-

- weist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden
- bei der **Europawahl**
die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 1 EuWO bis zum 24.05.2024 versäumt hat,
- bei den **Kommunalwahlen**
die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) bis zum 24.05.2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen.
- 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der/n
- Europawahl**
erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO,
oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 1 EuWO entstanden ist;
- Kommunalwahlen**
erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 KomWO oder der Einspruchsfrist nach § 6 Absatz 2 KomWG entstanden ist.
- 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde bzw. des Bürgermeisteramtes gelangt ist.
- zu 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 07.06.2024, 18:00 Uhr, beim Bürgermeisteramt mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl (08.06.2024), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
- zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**.
Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.
- 7.1 **Europawahl**
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
- 7.2 **Kommunalwahlen**
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
 - die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck "**Wahlbrief für die kommunale Wahl**".

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie dem Bürgermeisteramt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und dem/n Wahlschein/en so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht/en**.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandungsform ausschließlich von der deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandungsform unentgeltlich durch die Deutsche Post AG befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde in Wahl- und Abstimmungsangelegenheiten erfolgen durch Bereitstellung auf der Internetseite der Gemeinde Allensbach unter www.gemeinde-allensbach.de unter „Öffentliche Bekanntmachungen“ (siehe Startseite). Zu Informationszwecken wird die öffentliche Bekanntmachung zusätzlich durch Einrücken in das Amtsblatt veröffentlicht. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag der Bereitstellung auf der Homepage. Der Tag der Bereitstellung ist auf der Homepage angegeben. Der Bekanntmachungswortlaut ist zusätzlich kostenlos während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung im Rathaus Allensbach, Hauptamt, Rathausplatz 1, 78476 Allensbach einsehbar und kann gegen Kostenerstattung als Ausdruck zur Verfügung gestellt werden. Bei Angabe der Bezugsadresse und gegen Kostenerstattung können Ausdrücke auch zugesandt werden.

Allensbach, den 14.05.2024

gez.
Stefan Friedrich
-Bürgermeister-

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

Satzung

über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr – Feuerwehr-Entschädigungssatzung (FwES) – Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27. Juni 2023 (GBl. S. 229, 231) in Verbindung mit § 16 des Feuerwehrgesetzes für Baden-Württemberg (FwG) in der Fassung vom 02.03.2010 geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 21. Mai 2019 (GBl. S. 161, 185) hat der Gemeinderat am 14.05.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Entschädigung für Einsätze sowie Aus- und Fortbildung

1. Die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr erhalten auf Antrag die durch den Einsatz verursachten notwendigen Auslagen sowie für die Dauer des Einsatzes den nachgewiesenen Verdienstaufschlag ersetzt (§ 16 Abs.1 FwG).
2. Für Selbständige und freiberuflich Tätige wird der nachgewiesene Verdienstaufschlag bis zu einem Höchstbetrag von 45 € je Std. bei max. 8 Std. je Tag festgesetzt (§16 Abs. 1 Satz 3 FwG).
3. Personen, die keinen Verdienst haben und einen Haushalt führen, erhalten für das Zeitversäumnis auf Antrag eine Entschädigung in Höhe von 17 € je Stunde, bei max. 8 Std. je Tag (§ 16 Abs.1 Satz 3 FwG).
4. Für Aus- und Fortbildungslehrgänge mit mehr als 2 Tagen wird auf Antrag Verdienstaufschlag nach den Abs. 1 bis 3 gewährt (§ 16 Abs. 4 FwG).
5. Für Aus- und Fortbildungslehrgänge mit einer Dauer bis einschließlich 2 aufeinanderfolgende Tage, werden für Auslagen und als Aufwandsentschädigung pro Tag folgende Sätze gewährt:
 - bis zu 2 Stunden 25,00 €
 - von mehr als 2 bis zu 4 Stunden 35,00 €
 - von mehr als 4 bis zu 6 Stunden 40,00 €
 - von mehr als 6 Stunden 55,00 € (Tageshöchstsatz)Anstelle der Aufwandsentschädigung nach Satz 1 kann auf Antrag auch der nachgewiesene Verdienstaufschlag nach den Abs. 1 bis 3 gewährt werden.
6. Neben dem Auslagensatz und der Aufwandsentschädigung, wird auf Antrag bei Reisen außerhalb des Gemeindegebietes eine Reisekostenvergütung, entsprechend den Regelungen des Landesreisekostenrechts gewährt.
7. Für angeordnete Sicherheitswachdienste in Versammlungsstätten gelten folgende Sätze:
 - bis 5 Std. pro Angehörigen 35 €
 - ab 5 Std. und für Dienste nach 24.00 Uhr, pro Stunde und Angehörigen 12 €
 - von Mo – Fr in der Zeit von 7.00 Uhr – 18.00 Uhr werden die vorstehenden Sätze verdoppelt.
8. Der Berechnung der Zeit ist die Dauer des Einsatzes von der Alarmierung bis zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft einschließlich angeordneter Ruhezeiten zugrunde zu legen. Angefangene Stunden werden auf volle Stunden aufgerundet. Bei Aus- und Fortbildungslehrgängen sind für die Berechnung das Unterrichtsende und der Unterrichtsbeginn maßgeblich. Angefangene Stunden werden auf volle Stunden aufgerundet.

§ 2

Zusätzliche Aufwandsentschädigung

Die nachfolgend genannten ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, die über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten, erhalten eine zusätzliche Aufwandsentschädigung im Sinne des § 16 Abs. 2 Feuerwehrgesetz:

1. Gesamtfirewehrkommandant 2.100 € pro Jahr, Stellvertreter 1.000 € pro Jahr,
2. Abteilungskommandant Allensbach 1.000 € pro Jahr, Stellvertreter 650 € pro Jahr,
3. Abteilungskommandanten Ortschaften 650 € pro Jahr, Stellvertreter 450 € pro Jahr,
4. Jugendwart 800 € pro Jahr, Stellvertreter 550 € pro Jahr,
5. Hauptgerätewart 1.000 € pro Jahr, Stellvertreter 800 € pro Jahr,
6. Gerätewart Funk, Büro, Kleiderkammer (Gesamtwehr) 650 € pro Jahr,
7. Abteilungsgesamtgerätewart 450 €.
8. Leiter Höhenrettung 800 € pro Jahr, Stellvertreter 550 € pro Jahr
9. Leiter Rettungszug Abteilung Allensbach 650 € pro Jahr, Stellvertreter 350 € pro Jahr
10. Leiter Pressestelle (Gesamtwehr) 800 € pro Jahr, Stellvertreter 550 € pro Jahr

Bei der Übernahme von mehr als einer Funktion durch einen ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, wird für die Berechnung der Aufwandsentschädigung nach Abs. 1 der jeweils höhere Entschädigungssatz voll angerechnet und der oder die niedrigeren Entschädigungssätze jeweils zu 50 % angerechnet.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 24.05.2017 außer Kraft.

Allensbach, den 15.05.2024

gez.
Friedrich
-Bürgermeister-

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntgabe dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Allensbach geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

**Kostenverzeichnis zur Regelung des Kostenersatzes
für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Allensbach
gem. § 4 Abs. 1 der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung (FwKS) der
Gemeinde Allensbach (FwKS vom 24.05.2017) zum 01.06.2024**

lfd. Nr.	Leistungsbezeichnung	Einheit	Kosten
Feuerwehrfahrzeuge			
1	Genormte oder vergleichbare Fahrzeuge werden durch die vorgegebenen Stundensätze des Innenministeriums (VOKeFw) siehe § 4 Abs. 3 der Satzung geregelt.		
Für nicht-genormte Fahrzeuge:			
2	entfallen		
3	FFW Boot/ Eisrettung	pro Stunde	15,00 €
Pauschalen für Einsätze			
4 a	Fehlalarm Brandmeldeanlage	pauschal	365 €
4 b	böswilliger Fehlalarm	pauschal	565 €
4 c	Türöffnung/-Schließung (Mehrleistungen nach Aufwand)	pauschal	210 €
Material			
5	Schließzylinder bis 3 Verlängerungen	pro Stück	23,30 €
6	Spanplatte	pro Stück	15,90 €
7 a	Ausleihen von Schläuchen	pro Stück	4,20 €
7 b	Reinigung von Schläuchen	pro Stück	14,80 €
8	Ölsperre	pro lfm.	5,50 €
9	Ölbindemittel	pro Sack	33,00 €
Personal			
10	Feuerwehrmann	pro Stunde	35,00 €
11	Feuersicherheitsdienst bis zu einer Dauer von 5 Std.		
a	pro Angehörigen pauschal		35,00 €
b	ab 24.00 Uhr pro Angehörigen pauschal zusätzlich		12,00 €
12	Parkplatz und Straßensicherheitsdienst bis 2 Std.		
a	pro Angehörigen pauschal		40,00 €
b	für jede weitere angefangene Stunde		12,00 €

Dieses Kostenverzeichnis als Anlage zur Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung (FwKS) der Gemeinde Allensbach vom 24.05.2017 wurde am 14.05.2024 vom Gemeinderat als neue Anlage gem. § 4 Abs. 1 FwKS beschlossen und tritt zum 01.06.2024 in Kraft

Allensbach, den 15.05.2024

gez.
Stefan Friedrich
-Bürgermeister-

Landratsamt Konstanz
-untere Flurbereinigungsbehörde-

Öffentliche Bekanntmachung vom 08.05.2024

über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht
Flurbereinigung Radolfzell-Böhringen (Reichenauer Wiesen), Landkreis Konstanz

Das Landratsamt Konstanz – untere Flurbereinigungsbehörde – hat die unwesentliche Änderung Nr. 3 des Planes nach § 41 FlurbG in der Flurbereinigung Radolfzell-Böhringen (Reichenauer Wiesen) für zulässig erklärt.
Im Zuge der Änderung Nr. 3 entfallen die nachfolgenden Maßnahmen (MNN):

1205/0	Neubau eines Durchlasses
1012/1, 1012/2	Instandsetzung Hundertjauchertweg mit Wegseitengraben
1104/0	Aussichtsplattform
1102/0	Entwicklung Gewässerrandstreifen
30/0, 31/0, 32/0, 33/0, 34/0	Einbau Dolen als Überfahrtshilfen
1103/0	Ausstockungen
1006/0	Ausbau Fuß- und Wanderweg
1001/1	Verbreiterung Schotterbankette
1105/0	Hinweistafel am Riedbach

Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist, da keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu befürchten sind. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.
Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3363) eingesehen werden.

gez. Guggemos
Leitender Fachbeamter Flurneuordnung

BERICHT AUS DEM GEMEINDERAT



Beschlüsse über Feuerwehr-Angelegenheiten

Die Freiwillige Feuerwehr ist fester Bestandteil der Gemeinde Allensbach. Dementsprechend beschließt der Gemeinderat über die rechtlichen Grundlagen des Ortsrechts im Feuerwehr-Bereich und weitere wichtige Angelegenheiten der Feuerwehr.

Im April hat sich der gemeindliche Haupt- und Finanzausschuss nach umfangreicher Vorbereitung durch die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden intensiv mit zahlreichen Feuerwehr-Themen befasst. Über einen Teil dieser Themen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 14. Mai Beschluss gefasst. Insbesondere wurden zwei bestehende Satzungen zum Feuerwehrwesen neu beschlossen. Es handelt sich dabei um die Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung und die Feuerwehr-Entscheidungsatzung.

Die Kostenersatz-Satzung regelt auf Basis einer Kalkulation die Tarife für Feuerwehr-Einsätze, die von der Gemeinde in bestimmten Fällen abgerechnet werden. Dabei werden u.a. die Kostensätze für Fahrzeug- und Personalkosten festgelegt. Grundsätzlich ist die Feuerwehr unentgeltlich tätig. Dies gilt insbesondere für Brand-Einsätze oder wenn Leib und Leben in Gefahr sind. Einige Einsätze sind nach dem Feuerwehrgesetz aber auch abzurechnen. Dazu gehören zum Beispiel Türöffnungen (falls kein Notfall), Einsätze im Zusammenhang mit Kraftfahrzeugen oder Fehlalarme von Brandmeldeanlagen. Zur einheitlichen und gebührenrechtlich einwandfreien Abrechnung dieser

Einsätze verfügt die Gemeinde über die genannte Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung. Die Entschädigungssatzung regelt die Aufwandsentschädigung für Feuerwehrangehörige, beispielsweise bei Verdienstausfall durch Feuerwehr-Einsätze oder Reisekosten zu Lehrgängen. Daneben wird auch eine anerkennende Entschädigung für Funktionsträger in der Feuerwehr-Organisation, die einen erheblichen ehrenamtlichen Beitrag über den regulären Feuerwehrdienst hinaus leisten, festgelegt.

Beide neuen Ortsrechts-Regelungen sind unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ abgedruckt.

Wichtiger Bestandteil des Brand- und Katastrophenschutzes in der Gemeinde ist außerdem der sog. Feuerwehrbedarfsplan. Die Aufgaben der Gemeinden im Feuerwehrwesen sind u.a. in § 3 des Feuerwehrgesetzes definiert: „Jede Gemeinde hat auf ihre Kosten eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten.“ Um die Leistungsfähigkeit der gemeindlichen Feuerwehr ausgehend von einem strategischen Ansatz sicherstellen zu können, braucht es einen Feuerwehrbedarfsplan. Er lässt auf Basis einer soliden Bestandsanalyse Aussagen über den künftigen Bedarf in allen Aufgabenbereichen der Feuerwehr zu. Der letzte Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde ist zuletzt 2018 aufgestellt worden. Nach den Vorschriften des Feuerwehrgesetzes ist dieser neu aufzustellen. Bei der letzten

Überarbeitung sind von Seiten der Feuerwehr rd. 2.500 Arbeitsstunden über 1,5 Jahre investiert worden. Dies ist angesichts der heute geltenden Gesetzesvorgaben und technischen Richtlinien ehrenamtlich nicht mehr möglich. Gleichzeitig zeigt sich auch, dass die Aufgaben der Gerätewarte rein ehrenamtlich nur mit sehr hohem persönlichen Einsatz der Kameradinnen und Kameraden möglich sind. Hinzu kommt mit Blick auf die hohen Anforderungen der Unfallverhütungsvorschriften eine erhebliche Verantwortung der Gerätewarte, die insbesondere auch für die Gewährleistung lebenswichtiger technischer Geräte und Prüfvorgänge verantwortlich zeichnen.

Der Gemeinderat hat deshalb die Ausschreibung einer Feuerwehrbedarfsplanung durch ein Fachbüro inklusive der Überprüfung des Stellenbedarfs für hauptamtliche Gerätewarte beauftragt.

Im Rahmen der Beratung, zu welcher der stellvertretende Kommandant Florian Bottlang und zahlreiche Feuerwehrkameradinnen und -kameraden anwesend waren, wurden die genannten Themen vorgestellt und diskutiert. Im Gremium herrschte breite Zustimmung und die Beschlüsse wurden einstimmig gefasst. Zahlreiche Gemeinderäte und Bürgermeister Friedrich drückten dabei auch ihren herzlichen Dank für den großen Einsatz der Feuerwehrleute aus.

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE



Zurückschneiden von Hecken, Anpflanzungen und Gräsern

Der Sommer kommt in großen Schritten und im Zuge dessen erinnern wir an den erforderlichen Rückschnitt Ihrer Pflanzen. Bitte schneiden Sie die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragende Anpflanzungen entsprechend der nachfolgenden Maße zurück:

- An Straßen bis zu einer Höhe von 4,5 Meter dürfen Äste nicht in die Fahrbahn ragen
 - An Rad- und Fußwegen bis zu einer Höhe von 2,5 Metern dürfen keine Äste oder Gräser hineinragen
 - An Straßeneinmündungen und Kreuzungen muss eine ausreichende Übersicht für alle Verkehrsteilnehmer gewährleistet sein
 - Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt sein
- Wir bedanken uns herzlich und wünschen einen schönen Sommer.

FREIWILLIGE FEUERWEHR ALLENSBACH



Jahreshauptversammlung 2024

Am 26.04.2024 fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Allensbach in Hegne statt.

Neben dem stellvertretenden Kommandant Florian Bottlang als Versammlungsleiter, Bürgermeister Stefan Friedrich und Kreisbrandmeister Andreas Egger und seinem Stellvertreter Hans-Jürgen Oexl waren auch Vertreter der Gemeinde und des Gemeinderats anwesend. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Feuerwehrkameraden berichtete Florian Bottlang über das Jahr 2023. Die Freiwillige Feuerwehr wurde 126-Mal alarmiert. Dabei handelte es sich um 19 Brandeinsätze, wie Kleinbrände, ausgelöste Brandmeldeanlagen sowie Täuschungsalarme. 71 Technische Hilfeleistungen, wie Verkehrsunfälle, Nottüröffnungen und Sturmeinsätze. Die restlichen Einsätze fielen in die Kategorie der Kleineinsätze. Insgesamt konnten 25 Personen gerettet werden.

Über das Jahr verteilt standen 94 Proben, sowie mehrere Fortbildungen und drei Besuche der Atemschutzstrecke auf dem Plan. Ebenfalls nahmen drei Gruppen erfolgreich an den Leistungswettkämpfen am Kreisfeuerwehrtag teil. Florian Bottlang bedankte sich bei allen Einsatzkräften für rund 8145 ehrenamtlich geleistete Stunden über das Jahr.

In seiner Vorschau für das Jahr 2024 sprach Florian Bottlang die Baustelle der B33 und deren zwei Tunnel auf der Gemarkung Allensbach an. Diese werden die Feuerwehr Allensbach noch vor die ein oder andere Herausforderung stellen. Er betonte wie wichtig eine gute Ausbildung für solche Tunnelanlagen ist und dass hier noch viel „Arbeit“ auf die Kameraden zukommen würde. Ein weiteres Projekt steht mit der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans auf der Agenda. Aktuell seien die ehrenamtlichen Gerätewarte an ihrer Leistungsgrenze angekommen. An einer Lösung werde zusammen mit der Gemeindeverwaltung gearbeitet.

Im Anschluss berichtete Martin Renner über

Schließung der Hinnengasse und des westlichen Teiles des Strandweges an den Wochenenden

Auch in diesem Jahr werden die Hinnengasse und der westliche Teil des Strandweges im Sommer jeweils an den Wochenenden für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Die Schließung erfolgt in diesem Jahr erstmals am Pfingstwochende

18. – 20. Mai 2024

In der Hinnengasse werden nach dem Bahnübergang drei umlegbare Pfosten angebracht. Es können dann von dieser Seite nur noch Fußgänger:innen und Radfahrer:innen durch den gesperrten Bereich gelangen.

Bei der Einfahrt von der Eisenbahnbrücke erfolgt die Sperrung durch eine fest installierte Schranke, die nur von den Anwohner:innen und sonstigen Berechtigten mit einem Schlüssel geöffnet werden kann.

Berechtigte, die noch keinen Schlüssel haben, können diesen im Rathaus anfordern (Tel. 801-28 oder sandra.seger@allensbach.de). Es wird ein Schlüsselpfand erhoben.

die Höhenrettung. Im letzten Jahr gab es keinen Einsatz für die Einsatzkräfte der Höhenrettung. Aktuell sind 11 Kameraden in der Einheit aktiv und nahmen im vergangenen Jahr an vielen Probendiensten teil. So wurde auch die ERHT-Gruppe in Stockach besucht oder mit der Höhenrettung der Feuerwehr Singen geübt.

Der Bericht der Altersabteilung fiel aufgrund von Krankheit leider aus. Dafür konnte Florian Bottlang verkünden, dass Karl-Heinz Späth den Posten des Obmanns der Altersabteilung übernehmen werde.

Im Anschluss erfolgte der Bericht der Jugendfeuerwehr. Am 31.12.2023 zählte die Jugendfeuerwehr Allensbach 12 Jugendliche. Drei Jugendliche konnten in die Einsatzabteilung wechseln.

Bürgermeister Friedrich ergriff danach das Wort und dankte für die große Anzahl an geleisteten ehrenamtlichen Stunden. Dies sei nicht selbstverständlich. Da die ehrenamtlichen Gerätewarte aktuell am Limit arbeiten, erklärte er den Anwesenden, dass die Verwaltung bemüht sei, hier Abhilfe in Form von hauptamtlichen Gerätewarten zu schaffen. Dazu müsse der Feuerwehrbedarfsplan über-

arbeitet werden, was dieses Jahr erfolgen solle. Er dankte danach im Namen der Gemeinde und des Gemeinderates allen Feuerwehrangehörigen für die erbrachten Einsätze.

Kreisbrandmeister Andreas Egger berichtete über die anstehende Umstellung auf digitalen Funk und von der geplanten Atemschutzstrecke in Rielasingen-Worblingen. Ebenfalls unterstützte er die Wünsche nach Entlastung im Ehrenamt.

Danach folgten die Ehrungen, durchgeführt von Andreas Egger zusammen mit Florian Bottlang.

Für 15 Jahre Feuerwehrdienst wurden Oliver Jauch, Stefan Seel, Bernfried Streibert, Timo Hauer und Boris Böck geehrt. Für 25 Jahre Feuerwehrdienst wurden Alwin Seliger und Markus Litz geehrt.

Im Anschluss fanden die Beförderungen der Kameraden statt. Diese vollzog Florian Bottlang zusammen mit Wolfgang Eckert und Stefan Friedrich.

Danach wurde Friedbert Singler in Altersabteilung verabschiedet. Florian Bottlang dankte ihm für ihr überdurchschnittliches Engagement und das gelebte Ehrenamt.



Es verstarb unser langjähriges, aktives Mitglied
und Mitglied der Altersabteilung

Arnold Buchholz

Im Gedenken, Feuerwehr Allensbach,
die Altersabteilung und die Abteilung Hegne

Arnold Buchholz war über 66 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Allensbach. Seinen Dienst übte er in der Abteilung Hegne aus.

Er war im Jahr 1958 in die aktive Feuerwehr eingetreten, bis er im Jahr 1993 in die Altersabteilung übergetreten ist.

Mit Arnold verlieren wir eine vorbildliche und engagierte Persönlichkeit, die in unseren Reihen eine große Lücke hinterlässt.

ZU VERSCHENKEN



Haben auch Sie etwas, das Sie nicht mehr gebrauchen können?
Alles, was zum Wegwerfen zu schade ist, kann hier in einer kostenlosen Kleinanzeige zum Verschenken angeboten werden.
Wenden Sie sich bitte an: Bürgermeisteramt, Tel.: 801-24, oder per e-mail an mitteilungsblatt@allensbach.de

Siemens Kühlgefrierkombination 1,40m hoch
Liebherr Tiefgefrierschrank 85cm hoch
Einbaubackofen
wwprivat@aol.com

LOKALE AGENDA 21 ALLENSBACH



Verkehr und Mobilität
Fahrradbörse im Rahmen des Radeltags
In diesem Jahr wird die Fahrradbörse der Lokalen Agenda 21 erstmals im Rahmen eines Radeltags veranstaltet. Am Samstag, 15. Juni findet dann auf dem Rathausplatz und in der Brunnen-gasse zeitgleich zur Fahrradbörse ein kostenloser FahrradCheck statt. Außerdem wird es dann auch eine Codieraktion durch den ADFC und ein Gewinnspiel mit LastenradTETRIS geben. Die Bewirtung wird der Musikverein übernehmen. Wer neugierig ist und schon mehr wissen will,

findet weitere Angaben unter: www.gemeinde-allensbach.de/lokale-agenda-21

STADTRADELN Wir machen mit!

Auch die Lokale Agenda 21 hat bereits ein Team zum STADTRADELN angemeldet. Wer möchte, kann sich gerne anschließen. Die Anmeldung ist möglich unter www.stadtradeln.de/ registrieren. Dort dann einfach Allensbach auswählen und dem gewünschten Team beitreten.



KIRCHENNACHRICHTEN

KATH. KIRCHENGEMEINDE WOLLMATINGEN-ALLENSBACH



Gottesdienste

Freitag, 17. Mai
19.00 Uhr Pfingstnovene in St. Nikolaus, Allensbach
Thema: Mut – Jesu Friedenswort trauen

Samstag, 18. Mai
14.00 Uhr Taufe von Levi Amann in St. Nikolaus, Allensbach
18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Josef, Langenrain
Jahrtag für: Adolf Ohmer
Im Gedenken an:
Theresia Waibel
18.00 Uhr „Komm, Heiliger Geist“ – Offener Abend in St. Gallus, KN-Fürstenberg
19.00 Uhr Pfingstnovene in St. Nikolaus, Allensbach
Thema: Begeisterung – Friedensträume singen

Sonntag, 19. Mai – Pfingsten
RENOVABIS - Kollekte
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus, Allensbach
11.00 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor in St. Martin, KN-Wollmatingen

Montag, 20. Mai – Pfingstmontag
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Gallus, KN-Fürstenberg

Mittwoch, 22. Mai
18.00 Uhr Eucharistiefeier in den Kliniken Schmieder, Allensbach

Donnerstag, 23. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier der Kath. Frauengemeinschaft in St. Nikolaus, Allensbach
Im Gedenken an: Margaretha Gaßner und Harald Born
Jahrtag für: Anette Kuner-Butz und Gedenken an verstorbene Angehörige

KLOSTERKIRCHE ST. KONRAD HEGNE



Freitag, 17. Mai
7.00 Uhr Laudes
11.45 Uhr Mittagsgebet
17.15 Uhr Rosenkranz für den Frieden
17.45 Uhr Vesper

Samstag, 18. Mai
17.30 Uhr Vorvesper von Pfingsten

Sonntag, 19. Mai – Pfingsten – RENOVABIS – Kollekte
7.30 Uhr Laudes
10.15 Uhr Eucharistiefeier
17.00 Uhr Feierliche Vesper

Pfingstmontag, 20. Mai
7.30 Uhr Laudes
10.15 Uhr Eucharistiefeier
17.00 Uhr Eucharistische Anbetung
17.30 Uhr Vesper
19.00 Uhr Pfingstkonzert in der Klosterkirche
Katharina Brase-Mitsch, Querflöte
Sr. Mihovila Tenžera, Orgel

Dienstag, 21. Mai
7.00 Uhr Laudes
17.45 Uhr Vesper

Mittwoch, 22. Mai
7.00 Uhr Laudes
11.00 Uhr Pilgermesse in der Krypta
11.45 Uhr Mittagsgebet in der Klosterkirche
17.00 Uhr Eucharistische Anbetung
17.45 Uhr Vesper

Donnerstag, 23. Mai – Geburtstag von P. Theodosius
7.00 Uhr Laudes
17.45 Uhr Eucharistiefeier mit Gedächtnis der Verstorbenen
19.30 Uhr Gebetskreis in der Kapelle von St. Elisabeth

Freitag, 24. Mai

7.00 Uhr Laudes
11.45 Uhr Mittagsgebet
Rosenkranz und Vesper werden persönlich gebetet

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist während der Pfingstferien (20.05.–02.06.) zu den folgenden Öffnungszeiten erreichbar:

Pfingstmontag: geschlossen
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr,
nachmittags geschlossen
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Tel: 9312-0
Fax: 9312-20
E-Mail: Pfarramt.nikolaus@kath-wa.de
Internet: www.kath-wa.de

Tel: 9312-0
Fax: 9312-20
E-Mail: Pfarramt.nikolaus@kath-wa.de
Internet: www.kath-wa.de

Pfarrer Marcus Maria Gut
Tel. 01578/3034820
E-Mail: Gut@kath-wa.de

Diakon Martin Beck
Tel: 9312-12
0176/30041212
E-Mail: Beck@kath-wa.de

Sabine Späth (Hausmeisterin Pfarrheim und Kirche St. Nikolaus)
Telefon: 9312-16
E-Mail: Spaeth@kath-wa.de

Caritas – Hilfsangebot

Der Sozial-Caritative Förderverein Allensbach eV (SCFA) bietet Menschen in Not seine Hilfe an durch Beratung, Begleitung und konkrete Hilfe.

Kontakt-Telefon: Marijke Sondern 1483.

Weitere Kontaktaufnahme auch durch Briefkasten des SCFA in der Höhrenbergstraße 15 oder per mail: scfa@kath-wa.de

Kloster Hegne – Theodosius Akademie der Stiftung Kloster Hegne

Infos zu den Kursen bei der Theodosius Akademie der Stiftung Kloster Hegne unter Tel. 807-700 oder www.theodosius-akademie.de, E-Mail: info@theodosius-akademie.de

Sonntag, 19.05.

10:00 Uhr Pfingsten Festgottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pfr. Frank-Uwe Kündiger
Orgel: Frau Susanne Ehinger

Montag, 20.05.

10:00 Uhr Pfingstmatinée:
Konzert der Musikhochschule Freiburg

Mittwoch, 22.05.

18:00 Uhr ök. Gottesdienst
Kliniken Schmieder M 018

Pfingstkonzert in der Klosterkirche

Seit vielen Jahren bilden die Flötistin Katharina Brase-Mitsch und die Organistin Sr. Mihovila Tenžera ein eingespieltes Duo. Liebgewonnene Tradition ist dabei das Konzert in der Hegner Klosterkirche am Abend des Pfingstmontages geworden. Auch in diesem Jahr, am Montag, 20. Mai um 19 Uhr, erklingen durch die beiden Musikerinnen von frühlingshafter Lebendigkeit geprägte Kompositionen, die den Feiertag ausklingen lassen und in die warme Jahreszeit hineinführen. Die Besucher erwartet dabei ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Bach, Händel, Chopin, Piazzolla u.a.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.



Diakonie

Information – Beratung – Hilfe
EVANGELISCHE GEMEINDEDIAKONIE (sozialer Dienst) der Evangelischen Kirchengemeinde Allensbach, Kontakt:
Angelika Straub (Vors.), Tel.: 935 485,
Kontakt Ev. Pfarramt,
Frank-Uwe Kündiger: Tel: 6310
Mail: frank-uwe@kuendiger.net.
Überkonfessionelle Beratung und Begleitung in schwierigen Lebenssituationen, Vermittlung mit Ämtern, in Einzelfällen Überbrückungshilfen, Weitervermittlung von fachlicher Hilfe und zu Fachdiensten der DIAKONIE und sozialer Dienste.

"JUGEND HILFT" (Nachbarschaftshilfe / kleine Hilfen im Alltag durch Jugendliche in fachlicher Begleitung) Gerhard Hügel-Bohlig, Tel.: 3374
Mail: gehuebo@web.de
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-allensbach.de
Homepage: www.ev-kirche-allensbach.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwoch von 09.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 – 16.30 Uhr
Telefonisch können Sie das Pfarramt unter der Tel.-Nr. 6310 erreichen.
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-allensbach.de

EVANG. KIRCHENGEMEINDE ALLENSBACH



Freitag, 17.05.

15.00 Uhr Kinderchor „Gnadenseespitzen“
Leitung: Maïke Rohr
(maike.rohr@gmx.net /Tel: 8049515)

17:00 Uhr – Wölflinge (2. – 4. Klasse)
17:00 Uhr – Jungpfadfinder – Seeadler (5. – 6. Klasse)

17:00 Uhr – Jungpfadfinder – Rotmilane & Luchse (7. – 8. Klasse)

Leitung: Linda Streckfuß / Jeanny Klingbeil
Kontakt: gilde-allensbach@vcp-konstanz.de
Die Leitung freut sich über interessierte Kinder/Jugendliche für die Jungpfadfinderstufe!

19.00 Uhr Themen-Stammtisch (im Gemeindesaal)

Samstag, 18.05.

20:30 Uhr Pfingstnacht-Gottesdienst mit Konfirmanden-Taufe

Leitwort für die kommende Woche

„Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“ (Sach 4,6)

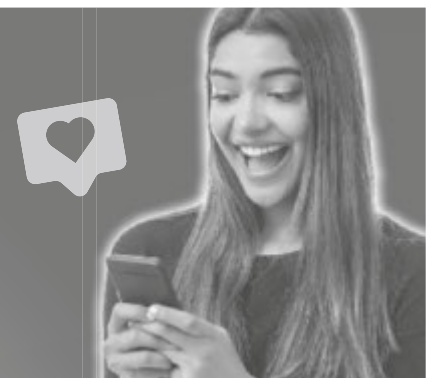
FOLLOW US ON

Instagram



PRIMO
Verlag | Druck | Service

@PRIMO_VERLAG_STOCKACH



DAS KULTUR- UND TOURISMUSBÜRO INFORMIERT



Allensbach Hat's

Di. 21. Mai | 10 Uhr
 Naturführung – Schätze der Natur

Der zweistündige Spaziergang durch Wälder, Wiesen, Felder und Riedlandschaften führt Sie zu besonderen Orten. Je nach Laune der Natur können sibirische Schwertlilien, Buschwindröschen und mit viel Glück auch Steinkrebse unter Steinen entdeckt werden. Lassen Sie sich von der Artenvielfalt rund um Hegne überraschen. Die Tour findet nur bei schönem Wetter statt. Treffpunkt: Waldparkplatz beim Grillplatz in Hegne hinter der Gaststätte „Meisterklause“ (Zum Schwarzenberg Richtung Dettingen). TIPP: Bei dieser Tour können Sie Ihren Hund mitnehmen | Anmeldung im Kultur- und Tourismusbüro Allensbach | 6 €



Di. 28. Mai | 18.00 Uhr
Allensbach – die Stadt vor 1300 Jahren
 Im Rahmen des Jubiläums
 1300 Jahre Reichenau –
 „Wir knüpfen ein Band“

Die Insel Reichenau begeht in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum: 1.300 Jahre unter dem Motto „Wir knüpfen ein Band“ und Allensbach feiert mit. 724 wurde Allensbach erstmals urkundlich erwähnt und erhielt später das Stadt-, Münz- und Marktrecht. Von hier aus wurden die Waren vom Festland auf die Insel gebracht und umgekehrt verurteilte Delinquenten zur Vollstreckung nach Allensbach verschifft. Ein Rundgang zu historischen Plätzen, u.a. zu dem sonst nicht zugänglichen einstigen See- und unterhaltsam-informative Einblicke in das mittelalterliche Allensbach mit „Ludowig“ Egenhofer. Ausklang im Torkel bei einem Glas Wein. Anmeldung und Treffpunkt im Kultur- und Tourismusbüro | Dauer: ca. 1,5 Stunden | Kosten: € 6,-/€ 4,- mit BCW, Kinder frei | weitere Termine: 16.07., 20.08. und 08.10.



Silhouette an der Lände

„Wir knüpfen ein Band“

Seit vergangener Woche steht die Silhouette von dem Fährmann Konrad Stader im Rahmen des 1300 Jahre Reichenau-Jubiläums an der Allensbacher Lände. Insgesamt 31 Silhouetten soll es rund um den Untersee in den deutschen Nachbargemeinden und auf der Schweizer Seeseite geben – und in Allensbach steht nun die Erste!

Weitere Infos gibt es auf www.bodenseewest.eu



Do. 06. Juni | 19.30 Uhr
 Pfarrheim

Festvortrag mit dem renommierten Historiker Prof. Dr. Harald Derschka

Im Rahmen des Jubiläums
 1300 Jahre Reichenau –
 „Wir knüpfen ein Band“

Im Jahr 724 gründete Bischof Pirmin auf Befehl des mächtigen fränkischen Hausmeiers Karl Martell ein Benediktinerkloster auf der bis dahin menschenleeren Insel Reichenau – so jedenfalls will es die bekannte Reichenauer Gründungslegende wissen. Allensbach und Kaltbrunn gehörten zur Gründungsausstattung der Abtei; Allensbach war zugleich ihr wichtigster Brückenkopf und ihre erste Marktsiedlung. Somit fällt auf die Gemeinde Allensbach mehr als nur ein Strahl vom Glanz des Weltkulturerbes Reichenau.

1300 Jahre Kloster Reichenau: Ein Jubiläum, das Allensbach und Kaltbrunn mit der Insel Reichenau verbindet!

Wir freuen uns auf den Festvortrag mit dem renommierten Historiker Prof. Dr. Harald Derschka im Pfarrheim Allensbach und möchten Sie herzlich dazu einladen, an diesem spannenden Abend teilzunehmen und mehr über die faszinierende Geschichte zu erfahren. keine Anmeldung erforderlich | Dauer: ca. 2 Stunden | kostenfrei



PRIVATE

Musikschule

ALLENSBACH

Sa. 15. Juni | 11-13 Uhr
 Grundschule Allensbach

SCHÜLER*INNEN VORSPIEL & INSTRUMENTENVORSTELLUNG

Die Private Musikschule Allensbach lädt alle Musikbegeisterte, Kinder und Eltern am Samstag, 15. Juni 2024 um 11 Uhr zu einem Vorspiel in die Grundschule Allensbach ein. Die Schüler*innen freuen sich mit einem bunten Programm Ihr Können zu zeigen. Im Anschluss können Instrumente ausprobiert werden und die Musiklehrer*innen beantworten Fragen rund um die Instrumente und den Musikunterricht in der Privaten Musikschule Allensbach. Für das leibliche Wohl mit Getränken, Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. Einfach vorbeikommen, zuhören, applaudieren und die Freude an der Musik entdecken! ... und vielleicht bekommt der ein oder andere Lust ein Instrument spielen zu lernen.

Private Musikschule Allensbach
 07533-80134

**KULTUR- UND TOURISMUSBÜRO
 MÜHLENWEGMUSEUM
 PRIVATE MUSIKSCHULE**
 Konstanzer Straße 12 | im Bahnhof
 Tel. 80135 | tourismus@allensbach.de
www.allensbach.de

Follow us!

[Instagram/allensbachambodensee](https://www.instagram.com/allensbachambodensee)
[Facebook/AllensbachamBodensee](https://www.facebook.com/AllensbachamBodensee)

ALLENSBACH ENTDECKEN

Ab sofort gibt es wieder unseren Allensbach Entdecken Flyer bei uns im Kultur- und Tourismusbüro und am 24. Mai wird der Flyer auch im Blättle eingelegt sein.

ALLENSBACH HAT'S

Diese Woche liegt unser Allensbach Hat's -Flyer dem Blättle bei!

Endlich können wir auch den Termin für unser nächstes BLIND DATE verkünden! Am 01.10.2024 findet das nächste BLIND DATE statt.

Vorverkauf und Reservierungen sind nach den Pfingstferien ab 03. Juni möglich.

TERMINE & VERANSTALTUNGEN DER VEREINE

ANGELSPORTVEREIN ALLENSBACH



Anmeldeschluss für die Vergabe für Termine zur Bootsabnahme ist der 19.05.24
Die Bootsabnahme findet am 19.06.24 von 8:00 bis 12:00 Uhr bei Baumann Schifffahrt statt.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ORTSVERBAND ALLENSBACH



Wahlkampfstand auf dem Wochenmarkt
Der Ortsverband Allensbach von Bündnis 90/ Die Grünen ist bis zu den Kommunalwahlen am 9.6.2024 auf dem Wochenmarkt präsent und steht am Donnerstag, den 23.5. von 9 Uhr bis 12:30 Uhr für Fragen und Informationen zur Verfügung.

Wahlkampfstand auf dem EDEKA- Parkplatz
Am Samstag, den 18.5. in der Zeit von 9 - 15 Uhr, wie auch in der Folgeweche, ist der Ortsverband Allensbach von Bündnis90/ Die Grünen mit einem Wahlkampfstand auf dem EDEKA-Parkplatz vertreten.

Der Ortsverband Allensbach von Bündnis 90/ Die Grünen freut sich auf viele interessante Gespräche.

Telefonsprechstunde

Die wöchentliche Telefonsprechstunde des Allensbacher Ortsverbands von Bündnis 90/ Die Grünen ist am Freitag, den 17.5. von 17 bis 19 Uhr.

Unter Tel. 49 19 904 freut sich Vorstandsmitglied Heinrich Eberhart-Sahle auf einen Anruf.

DLRG ORTSGRUPPE ALLENSBACH e.V.



Jahreshauptversammlung 2024

Am 26.04.24 konnte die DLRG viele Aktive und Gäste zur Jugendversammlung, Hauptversammlung und einem Dankes-Fest vor der Rettungswache begrüßen.

Der Vorsitzende H. Fritze begrüßte neben 27 Mitgliedern auch Bürgermeister Friedrich, Frau Dr. Heiligmann und Herrn Konopka für den Gemeinderat sowie vom DLRG-Bezirk Michael Koch und Vertreter der benachbarten Gruppen. In seinem Rechenschaftsbericht betonte er die erfolgreiche Zusammenarbeit im Vorstand und das Wachstum auf 622 Mitglieder sowie das 41. Seeschwimmen mit 175 Teilnehmern.

In seinem Bericht gedachte H. Fritze der verstorbenen früheren Vorsitzenden Edda Holzinger, die sich Ende der 70er für die Anschaffung des Rettungsbootes „Moby Dick“ einsetzte. Dieses sorgt seit 45 Jahren für Sicherheit auf dem Gnadensee. Diesbezüglich ist die Errichtung einer „Bootshalle“ als Anbau nördlich der Wachstation geplant. Bis zur Umsetzung mit Kosten über 100.000,- € bedarf es noch einer Finanzplanung, für welche die DLRG auf eine

breite Unterstützung der Gesamtgemeinde hofft.

Die Kinder-Schwimmbildung wurde unter der Leitung der neuen Lehrschein-Inhaber J. Wegener-Leonhardt und Ph. Möhrke erneut gesteigert- begünstigt durch die Nutzung des Bades der Kliniken Schmieder, deren Leitung H. Fritze ausdrücklich dankte. So konnten mit Hilfe etlicher ehrenamtlicher Helfer über 200 Kinder in den einzelnen Kursen ausgebildet werden, mit einem Rekord von 72 Seepferdchen-Prüfungen; dazu kamen -in Kooperation mit der Gruppe Reichenau - knapp 140 Abzeichen vom Jugendschwimmer über den Juniorretter bis hin zum Rettungsschwimmer, sodass stolze 211 Schwimmprüfungen bei rund 840 Einsatzstunden der Trainer zusammenkamen. Daneben leisteten insbesondere die jugendlichen Mitglieder den Großteil der 724 Wachstunden im Bad und unterstützten auch im Einsatz- und Bootsdienst mit seinen insgesamt 394 Stunden. Mit finanzieller Unterstützung der Bezirkssparkasse Reichenau konnten bei Lehrgängen 8 Jugendliche die Qualifikationen zum Jugendleiter bzw. zum Sanitäter erwerben. Die Aktiven nahmen insgesamt über 2000 Std. Fortbildung auf sich. Der Vorstand und seine Unterstützer leisteten über 2000 Stunden in Arbeit und Organisation, woraus die Gesamtzahl von 7125 ehrenamtlichen Einsatzstunden der 80 Rettungsschwimmer resultierte.

Nach den Berichten des DLRG-Nachwuchses durch Jugendleiter M. Häusle vervollständigte Kassier Ph. Möhrke die Berichte mit einer Übersicht über die Finanzen, die wegen der Sanierung im Duschbereich einen fünfstelligen Verlust aufwiesen. Einem anstandslosen Kassenprüfungs-Bericht folgte einstimmig die Entlastung des Kassiers und des Vorstandes.

Bürgermeister Friedrich nutzte die Leitung der Neuwahlen zu großem Dank an alle DLRG-Aktiven für die ansehnliche Erfolgsbilanz. Anschließend erfolgte einstimmig die Wahl: 1. Vorsitzender Heiner Fritze - Technischer Leiter Michael Hog - Kassier Philipp Möhrke - Schriftführerin Franziska Wawroschek - weitere Technische Leiter Edwin Braun, Matthias Jauch und Stefan Wojtek - Arzt Dr. Thomas Lodemann - Kassenprüfer Rolf Bautze und Jörg Peters - sowie als „neue Kräfte“ Marcel Indlekofer im Amt des 2.Vorsitzenden und Jannik Wittkuns als weiteres Mitglied in der technischen Leitung. Ebenso einstimmig genehmigte die Versammlung die vorgeschlagene Erhöhung der Mitglieds-Beiträge.

Insgesamt 21 Mitglieder wurden für 10-jährige Mitgliedschaft -insbesondere auch aus dem Jugend-Einsatz-Team- geehrt. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Eva Wegner, Dr. Thomas Bäurer und insbesondere Kurt Müller geehrt, welcher die Gelegenheit für einen Rückblick mit H. Fritze auf die „Frühzeit“ der Gruppe Ende der 60er nutzte. Mit Wilfried Enz wurde ein weiterer früherer Rettungsschwimmer für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Die Versammlung wurde mit Grußworten des Bezirks-Vertreters M. Koch sowie der Gruppen Reichenau und Steißlingen geschlossen.

Das anschließende Dankesfest nutzte die Vorstandschaft, um die besonders aktiven Rettungsschwimmer mit einer Urkunde auszuzeichnen. Darunter Michael Hog für ungläubliche 1127 Einsatzstunden, gefolgt von Jannik Wittkuns sowie Philipp Möhrke und Heiner Fritze mit jeweils rd. 500 Stunden und nicht zuletzt die JET-Leiterin Ina Steinebrunner mit rd. 310 Stunden. Besonders hervorgehoben wurden die Wachgänger im Strandbad mit Jannik Wittkuns, Marcel Indlekofer und Michael Hog, Juana und Jette Gutmann sowie Marlene Loos, die je zwischen 98 und 30 Wachstunden leisteten.

FDP ALLENSBACH



Auf einen Plausch mit der FDP auf dem Wochenmarkt

Die Kandidatinnen und Kandidaten der FDP Allensbach für die Gemeinderatswahl werden am 16. Mai zwischen 9 und 12 Uhr auf dem Allensbacher Wochenmarkt sein. Sie laden dazu ein, mit Fragen und Anregungen zur Gemeinderats-, zur Kreistags- oder auch zur Europawahl an den Stand der Freien Demokraten zu kommen. Die Mitglieder der FDP in Allensbach freuen sich auf zahlreichen Besuch.

FDP Allensbach lädt zu zwei Themenabenden ein.

Die FDP Allensbach lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu zwei Veranstaltungen ein.

Am 21. Mai findet im Seegarten Allensbach um 19 Uhr eine Veranstaltung rund um die Themen Bildung und Betreuung statt.

Dabei wollen die Freien Demokraten Themen von der U3-Betreuung über den Schulstandort Allensbach bis zum Berufsschulzentrum in Konstanz diskutieren. Auch die aktuelle Bildungsdiskussion in Baden-Württemberg um die Wiedereinführung des G9 und die verbindliche Grundschulpflichtung wird angesprochen werden. Als stellvertretender Vorsitzender des Landesfachausschuss Bildung der FDP Baden-Württemberg wird Patrick Konopka die Positionen der Freien Demokraten zu diesen Themen darlegen.

Am 24. Mai geht es dann um 19 Uhr in der Bauernstube Litz in Freudental um die Themen Wohnen und Belange der Ortsteile.

Außerdem freuen sich die Freien Demokraten darauf, an diesem Abend die Bundestagsabgeordnete Dr. Ann-Veruschka Jurisch begrüßen zu dürfen, die über ihre Arbeit zwischen Berlin und dem Landkreis Konstanz berichten wird. Die Bürgerinnen und Bürger sind dabei herzlich eingeladen, ihre Wünsche und Anliegen der Abgeordneten und den anwesenden Kandidatinnen und Kandidaten vorzutragen. Die FDP Allensbach freut sich auf eine rege Teilnahme.

FREIE WÄHLER



Bereit zum Gespräch

Die Freien Wähler Allensbach sind auf dem Wochenmarkt und beim Recyclinghof präsent für Gespräche und Begegnungen:

Wochenmarkt (donnerstags): 16.5. und 23.5.
 Recyclinghof (samstags): 11.05., 18.05. und 25.05.

MUSIKVEREIN ALLENSBACH



Jetzt schon vormerken!

Konzert zum Jubiläum 170 Jahre Musikverein Allensbach

Samstag, 22. Juni 2024, 18.30 Uhr, Seegartenbühne Allensbach

170 Jahre Musikverein Allensbach – 170 Jahre Blasmusik in Allensbach: Gegründet im Jahr 1854, feiert der Musikverein Allensbach 2024 mit einem Konzert auf der Seegartenbühne sein musikalisches Jubiläum. Eröffnet wird das Konzert von der Jugendkapelle Allensbach – Dettingen unter der Leitung von Julia Albiicker und Stefan Schwarz. Anschließend geht es mit der Gesamtkapelle unter der Leitung von Thomas Deggelmann auf eine klangvolle Zeitreise unter dem Motto „Ein Potpourri der letzten 20 Jahre“. Von Musical über Marsch und konzertanten Stücken bis hin zu Filmmusik präsentiert der Musikverein einen bunten Strauß verschiedener musikalischer Stilrichtungen. Der Musikverein Allensbach freut sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Eintritt frei, der Musikverein Allensbach freut sich über eine Spende.

Proben Musikverein Allensbach
 Gesamtkapelle und Jugendkapelle
 Freitag, 17.05.2024

- Jugendkapelle 18.45 bis 19.30 Uhr
- Gesamtkapelle 20.00 bis 22.00 Uhr

Der Musikverein Allensbach und die Jugendkapelle freuen sich jederzeit über neue Musikerinnen und Musiker. Interessierte kommen einfach in die Probe und spielen mit oder schicken für weitere Informationen vorab eine Mail an 1.vorsitzender@mv-allensbach.de.

SOZIALVERBAND VDK ORTSVERBAND ALLENSBACH



Wichtige Mitteilungen für Mai, Juni und Juli
 Das Treffen der VdK-Mitglieder am 22. Mai ab 16.00 Uhr im Seegarten muss leider wegen anderer Verpflichtungen abgesagt werden.
 Am Donnerstag, den 27. Juni ab 16.00 Uhr treffen sich dann wieder die VdK-Mitglieder in der Bauernstube Litz in Freudental zu einem gemütlichen Beisammensein.

Dienstag, 9 Juli, 14.00 Uhr
 Schiffahrt mit dem Fahrgastschiff ALET der Familie Baumann
 Abfahrt: 14.00 Uhr in Allensbach

Anreise: Individuelle Anreise
 – Fahrt zur Insel Reichenau-Yachthafen, Steg 6, um dort eventuell weitere Personen zusteigen zu lassen, Ankunft Reichenau 14.06 Uhr

– Danach eine ca. 2 bis 2,5-stündige Panoramarundfahrt bei Kaffee, Kuchen und diversen Getränken.

Ankunft: ca.16.30 Uhr in Allensbach (wenige Minuten zuvor Ausstieg der Reichenauer im Yachthafen)

Kosten: 15,00 Euro für Mitglieder inkl. Kaffee, Kuchen und Getränke

20,00 Euro für Nichtmitglieder inkl. Kaffee, Kuchen und Getränke

Anmeldung:

Die Zahlung ist gleichzeitig die Anmeldung. Bitte bis spätestens Samstag den 22. Juni die Zahlung auf folgendes Konto:

Bezirksparkasse Reichenau

VdK Ortsverband Allensbach

IBAN: DE70 6905 1410 1007 0235 99

Verwendungszweck: Schiffahrt 2024

Die Anzahlung ist verbindlich, auf Rückzahlung besteht kein Anspruch.

Die Schifffahrt erfolgt auch bei schlechtem Wetter.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Bei Überbelegung gilt die Reihenfolge des Zahlungseinganges.

Bei Rückfragen bzw. Anmeldung bitte an: Vorsitzende Gabi Konstanzer, Telefon 0151 52263885, E-Mail: ov-Allensbach@vdk.de

AUS DEM SPORTLEBEN

SPORTVEREIN ALLENSBACH 1907



Fußball

Aktive:

SG Liggeringen-Güttingen – SV Allensbach 4 – 2 (0 – 0)
 Eine Woche nach dem Meisterstück gegen Dettingen war bei der Ersten die Luft wohl ein wenig raus. Arg ersatzgeschwächt verlor man in Liggeringen mit 2 – 4.
 Die Tore für den SVA erzielten Eljas Kabbadj und Lars Muffler.

TSV Überlingen/Ried – SV Allensbach II 4 – 0 (3 – 0)
 Die Zweite war beim Tabellenführer leider chancenlos und verlor mit 4 – 0.
 Durch diese Niederlage befindet sie sich aktuell auf dem 5. Tabellenplatz.

C-Jugend feiert Bezirkspokalsieg
 SG Allensbach – SV Litzelstetten 4 – 2
 Die C-Junioren konnten ihrer Favoritenrolle gerecht werden und schlugen den SV Litzelstetten verdient mit 4 – 2. Dreifacher Torschütze vor einer prachtvollen Kulisse in Markelfingen war Fynn Zimmermann. Jonas Demmler erzielte das zwischenzeitliche 2 – 0.
 Trainer Oliver Hansel und sein Team zeigten sich nach Schlusspiff überglücklich und so wurde zusammen mit den vielen Allensbacher Fans der Pokalsieg noch ausgiebig gefeiert.

SVA Spiele am Wochenende:

A-Jugend:
 SG Dettingen-Dingelsdorf – SG Meßkirch 7:2

B-Jugend:
 SG Allensbach – Hegauer FV 5:4

C-Jugend:
 FC Radolfzell III – SG Allensbach 0:8
 JFV Singen III – SG Allensbach II 3:0

D-Jugend:
 SG Dettingen-Dingelsdorf spielfrei
 SG Dettingen-Dingelsdorf II spielfrei

Die nächsten SVA Spiele nach den Pfingstferien:

A-Jugend:
 Sonntag, 09.06.24 15h SG Dettingen-Dingelsdorf – SG F.A.L. in Dettingen

B-Jugend:
 Donnerstag, 06.06.24 18.45h SG Allensbach – SG Gottmadingen-Biet. an der Bodanrückhalle

C-Jugend:
 Freitag, 07.06.24 18.30h SG Allensbach – SC Markdorf an der Bodanrückhalle

Samstag, 08.06.24 11h SG Allensbach II – SG Reichenau in Dingelsdorf

D-Jugend:
 Freitag, 07.06.24 18.30h SV Bohlingen – SG Dettingen-Dingelsdorf

Samstag, 08.06.24 11h SG Dettingen-Dingelsdorf II – SV Litzelstetten an der Bodanrückhalle

TENNISCLUB ALLENSBACH



Einladung zu Week(e)and Meet
 Das nächste Treffen von „Week(e)and Meet“ findet statt am Freitag, 17.05.2024, ab 18 Uhr. Den sportlichen Abend vor dem Start in die Pfingstferien sollte man sich nicht entgehen lassen. Die „Damen des Spieltreffs“ übernehmen an diesem Abend die Organisation und sorgen beim anschließenden geselligen Beisammensein für das leibliche Wohl.
 Dieses Treffen eignet sich ganz besonders für Neu- und Schnuppermitglieder, für Wiedereinsteiger und Breitensportler. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Der Vorstand und das Orga-Team freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme!

Saisoneröffnung 2024
 Bei perfektem Tenniswetter konnten Kassier Volker Wehrle und Sportwartin Regina Kern-Watschke über 20 spielfreudige Mitglieder und Schnupperer begrüßen. Erfreulicherweise waren auch eine staatliche Anzahl an Neumitglieder dem Aufruf zur Saisoneröffnung gefolgt. In Doppelteams eingeteilt, ging es zur ersten Runde auf die Plätze und nach kurzer Einspielzeit wurden auch bereits die ersten Punkte gewonnen. Obwohl es keine Verlierer gab, kämpfte man um jeden Ball. Nach 45 Minuten Spielzeit wurden die Teams neu zugeordnet. So lernten sich Mitglieder und Neumitglieder kennen. Und da Sport bekanntlich Hunger und Durst macht, traf man sich am variantenreichen Salatbuffet und stärkte sich mit Wurst vom Grill. Die Kids erfreuten sich auch an Eis mit Sahne. Nach vier interessanten Runden und großartigen Matches ging ein geselliger, kurzweiliger Tennismittag zu Ende.

Herren 65 – glücklicher Auftakt

Am Freitag, 03.05.2024 startete die Mannschaft der Herren 65 in die neue Oberligasaison. Sie empfing auf der heimischen Anlage die TSG SC Freiburg/TC GW Neustadt. Der TCA trat in folgender Aufstellung an: Jens Arnemann, Rainer Müller-Wallenborn, Willi Watschke, Thomas Fröhlich, René Oeggerli und Horst Heigel. Bis auf zwei Einzel, die im Match-Tiebreak entschieden wurden, waren die restlichen Spiele eine klare Sache. Der TCA ging somit nach den Einzeln mit 5:1 in Führung. Nur Rainer Müller-Wallenborn musste seinem Gegner zum knappen Sieg gratulieren. In den folgenden Doppeln konnten Müller-Wallenborn/Watschke und Fröhlich/Oeggerli ihre Gegner in Schach halten. Arnemann/Heigel hatten in ihrem Doppel das Nachsehen. Der TCA siegte mit 7:2, somit war es ein gelungener Auftakt in die neue Saison.

Damen 50 – Auftaktsieg gegen alte Bekannte

Top motiviert startete die Allensbacher Damen 50-Mannschaft in die Sommerrunde der Oberliga gegen den TC Markdorf, altbekannte Gegnerinnen aus den Vorjahren.

Nach den Einzelpartien stand es 4:2 für den TC Allensbach. Die Partien konnten teilweise klar, aber auch hart umkämpft gewonnen werden. Dank einer glücklich gewählten Doppelaufstellung wurden noch zwei Matches siegreich beendet. Es spielten: Regina Kern-Watschke, Heidi Oeggerli, Tanja Hastings, Katja Kliewer, Bernadette Vontobel, Sabrina Schatz und Silvia Kunisch. Somit endete die Begegnung mit einem 6:3 Sieg für den TC Allensbach, die in geselliger Runde ihren Ausklang fand.

Am 08.06.2024 empfangen die Damen 50 die Gäste der TSG Lahr/Nonnenweiler/ Sulz auf der heimischen Anlage und würden sich über Zuschauer sehr freuen.

Damen 60 – souveräner Start in die Saison

Petrus musste ein Tennisfan gewesen sein, denn am Samstag, 11.05.2024 startete die Damen 60-Mannschaft mit Kaiserwetter in die diesjährige Saison! Sie empfing die Gäste vom TC Erdmannsweiler auf heimischer Anlage.

Bereits nach den Einzelpartien stand es 4:0 für Allensbach, wonach die Matches klar in zwei Sätzen, aber auch im Match-Tiebreak gewonnen wurden. Das Einer-Doppel wurde in zwei Sätzen entschieden, im Zweier-Doppel wurde es dramatisch spannend, und schlussendlich

mit 12:10 für den TCA entschieden. Nach gegenseitigem Beisammensein und leckerem Essen verabschiedete man die Gastspielerinnen im Bewusstsein, sich im nächsten Jahr wieder zu treffen.

Für den TC Allensbach spielten: Evi Wallenborn, Michaela Trcka, Ingrid Köstlinger, Brigitte Kemmer und Bärbel Enz.

Zum nächsten sportlichen Treffen in der 1. Bezirksliga reisen die Damen 60 am 08.06.24 zum TC Oberschach, einem langjährig bekannten Gegner.



(vorne v.l.: Silvia Kunisch, Bernadette Vontobel, Regina Kern-Watschke, hinten v.l.: Heidi Oeggerli, Sabrina Schatz, Katja Kliewer, Tanja Hasting, es fehlt Sonja Pannach)

SEGLERVEREINIGUNG GNADENSEE ALLENSBACH



Mitgliederversammlung 2024

Zur jährlichen Mitgliederversammlung am 26. April der SVGA waren etwa 60 Mitglieder zusammengekommen. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung konnte nach §10 der Satzung festgestellt werden.

Eine besondere Freude war es für Präsident Plöb, Werner Wandelt, einem Vorgänger im Amt, für 50 Jahre Mitgliedschaft in der SVGA persönlich ehren zu dürfen. Insgesamt wurden 15 Mitglieder für 50, 40 und 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Im Anschluss wurde die

Geschäftsstellenleiterin Sabine Braß-Müller für ihr außerordentliches Engagement für den Verein mit dem Wanderpokal für besondere Verdienste – dem Segelschiff – ausgezeichnet.

Die Berichte der Ressortleiter waren mit der Einladung per Rundbrief verteilt worden. Dazu gab es wenig Diskussionsbedarf. Die Kassensprüfer bescheinigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung und Kassier und Vorstand wurden ohne Gegenstimmen entlassen.

Der Präsident dankte den Ressortleitern für ihren unermüdlichen Einsatz: Wolfgang Müller (Kassier), Henning Lesemann (Jugend), Peter von Skwarski (Immobilien), Tobias Epp (Liegeplätze), Ingolf Zöllner (Takelmeister), Hermann Weltin (Veranstaltungen) und Peter Gerlach (Regatten). Die beiden Letzteren waren unterjährig in den Vorstand berufen worden, nachdem die Posten nach der letzten Wahl noch unbesetzt waren. Jetzt ist das Vorstandsteam wieder vollzählig und bereitet sich mit viel Vorfreude und vielen Helfern auf die bevorstehende Saison vor.

Ausführlicher diskutiert wurde die Situation um die Kranrechte am Kran im Stromeyersdorf. Die dazu gestellten Beschlussvorlagen wurden schließlich mehrheitlich bestätigt. Zwei weitere Anträge aus den Reihen der Mitglieder mit Bezug zum Verhalten von Liegeplatzinhabern wurden diskutiert. Der Verein hat darauf zwar keinen direkten Einfluss, wird aber dennoch versuchen, positiv einzuwirken.

Nach ca. zwei Stunden wurde der offizielle Teil der Versammlung beendet und aus dem Foyer der Bodanrück-Halle ins Clubhaus in der Brunnengasse verlagert. Dort wurde noch bis Mitternacht gesellig weiter diskutiert.

Nächste Termine:

- 25. Mai: Ansegeln
- 30. Mai – 02. Juni: Far Niente



ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

NATURSTEINE
SCHREINER

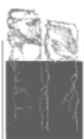
STEINMETZ- / STEINBILDHAUERMEISTER

Professor-Maier-Leibnitz-Str. 15
 78476 Allensbach

Tel.: 0 75 33 / 36 12

Fax: 0 75 33 / 99 74 32

www.schreiner-natursteine.de



Thomas
 Schreiner

Werkstätte für Grabmalkunst und Steinrestaurierung

Faltboot (Oldtimer) zu verkaufen

VHB 250,- Euro, Tel 07534/1394

Nette Familie freut sich auf Hilfe im Haushalt.

Tel. 0152 / 33 94 58 30

Herzlichen Dank

für die vielfältige Anteilnahme und tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben sowie für alle Zuwendungen und Zeichen der Verbundenheit.

Hildegard Welschinger

* 17.10.1930 † 21.04.2024

Ein besonderer Dank gilt

- dem Team der aktiven Lebensgestaltung mit Senioren,
- dem Tagestreff; danke für die geselligen und fröhlichen Nachmittage,
- Herrn Dr. Tisch-Rottensteiner für die gute hausärztliche Versorgung,
- Robert Meuldijk für die jahrelange Therapie,
- Herrn Diakon Beck für die sehr persönlich gestaltete Trauerfeier,
- Herrn Becht vom Bestattungsinstitut Keller in Radolfzell.

Ein besonderer Dank gilt auch allen, die unserer Mutter bis zu ihrem Tod mit Besuchen und Telefonanrufen Freude bereitet haben.

Allensbach,
im Mai 2024

Eugen Welschinger
Petra Güntert

Weinkauff

Prof.-Maier-Leibnitz-Str. 11 • Tel. 07533 / 22 39

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 19.00 Uhr und samstags 08.00 - 18.00 Uhr

Wir überzeugen durch Service und Kompetenz

Angebote gültig vom 16.05. - 25.05.2024

 **Direkt Apfelsaft** je 1,0 Ltr. **1,69 €**
klar oder naturtrüb (1 Ltr. = 1,69) + Pfand

 **Mineralwasser** je 9 x 1,0 Ltr. **4,99 €**
alle Sorten (1 Ltr. = 0,55) + Pfand

 **„Die gute Limo“** je 12 x 0,75 Ltr. **9,49 €**
Zitrone und Orange (1 Ltr. = 1,05) + Pfand

 **Pils** je 20 x 0,5 Ltr. **15,49 €**
(1 Ltr. = 1,55) + Pfand

 **Hefeweißbier** je 20 x 0,5 Ltr. **17,99 €**
hell und dunkel (1 Ltr. = 1,80) + Pfand

Genuss pur: *Unsere Weine des Monats*

**Lauffener Katzenbeißer Schwarzriesling
und Schwarzriesling trocken** 
Qualitätswein Württemberg je 1 Ltr. **5,79 €**
+ Pfand

**Oberbergener Baßgeige Müller Thurgau
und Müller Thurgau trocken**
Qualitätswein vom Kaiserstuhl/Baden je 1 Ltr. **3,59 €**
+ Pfand

Wohnung gesucht

Allerinerziehende, unkomplizierte Mutter mit 10-jährigem, ruhigen Sohn und Freigängerkatze sucht Wohnung bis 900 € warm. Festanstellung an der Uni Konstanz vorhanden. Tel. abends: **0175 113 41 47** oder e-mail: **wohnenmitkatze@gmx.net**



Verkäufer (m/w/d)

für unsere



Spargel- und Erdbeerstände in Konstanz ab sofort bis Juni in Voll-/Teilzeit gesucht. Sie sind freundlich, zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter: **www.wassmer-spargel-erdbeeren.de** oder **bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de**

Tel.: 07633 / 39 65; Anrufzeiten: Mo. – Fr. 9–17 Uhr und Sa. 10–16 Uhr
Fritz Waßmer • Spargel- und Erdbeerkulturen 

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mind. 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen? Starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für Wochenzeitungen & Prospekte in Langenrain, Hegne rund um Schloßbergstr. oder Zur Halde.
Bewirb dich: www.sk-logistik-jobs.de/schueler-in/
Bei Fragen: 0800 / 999 5 666

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

*Freundliche Familie mit Tochter (2,5) sucht **Wohnung in Allensbach.** Wir sind ruhige Persönlichkeiten, haben ein geregeltes Einkommen, lieben die Natur und möchten gerne wieder zurück in die alte Heimat. Wir freuen uns von Ihnen zu hören. Tel.: 0171 1792812*



Und meine Seele spannte
weit die Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.

Anna Loritz

geb. Egenhofer

18.07.1927 - 28.04.2024

In tiefer Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meiner Mutter und Schwiegermutter, die uns nach einer langen und schönen Zeit verlassen hat. Ihr hilfsbereites und zufriedenes Wesen hat uns geprägt und wird uns immer in Erinnerung bleiben. Wir sind dankbar für jeden Moment, den wir mit ihr verbringen durften. Wir werden sie sehr vermissen.

Werner und Dagmar

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Langenrain statt.



**Sagenhafte 700 m²
– direkt am See.**

Weitere Infos bei:
Ralph Holzenkamp
Immobilienmakler der
Sparkasse Markgräflerland
Telefon 07621 976-2065
r.holzenkamp@spk-mgl.de



Die Informationen
direkt auf Ihr
Smartphone.



Sparkasse
Markgräflerland



Die Insel Mainau sucht:

(m|w|d)

**HAUSMEISTER:IN &
ANLAGENMECHANIKER:IN**

ELEKTRIKER:IN

Herr Daniel Ette | Leitung Infrastruktur, Nachhaltigkeit, Organisation | Mainau GmbH | 78465 Insel Mainau

☎ +49 (0) 7531 303-413 ✉ daniel.ette@mainau.de

Weitere Infos und noch mehr tolle Jobs unter:



WWW.MAINAU.DE

WIR STELLEN DEINE ZUKUNFT AUF DEN KOPF



AUSTRÄGER GESUCHT!

Wollen Sie Ihr eigenes Geld mit einer Nebenbeschäftigung (Minijob) auf Stundenbasis (Mindestlohn) verdienen?

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahren, Hausfrauen, Rentner oder die ganze Familie. Bewerben Sie sich als Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde. Die Bezahlung orientiert sich am MiloG.

Ihre Bewerbung nehmen wir gerne telefonisch oder schriftlich per E-Mail entgegen.

Aktuell suchen wir für folgende Gebiete Austräger (m/w/d):

Allensbach-Hegne - Bezirk 829 - Vertretung KW 21 + 22

Adelheider Weg, Am Hochfürst, Hirschweg, Im Bildösch, Im Tal, Im Winkel, Konradstr., Schloßbergstr., Zum Schwarzenberg, Zur Halde, Zur Setze

Allensbach - Bezirk 820 - Vertretung KW 21

Am Bühl, Bachgasse, Himmelreichweg, Jahnweg, Konstanzer Str.

Wir suchen immer wieder neue Austräger und Ferienvertretungen. Sie können sich gerne auch initiativ bewerben.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-48 ✉ vertrieb@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Suche 1-2-Zi.-Whg.

ab sofort; stelle 6 Monate Kautiön; gerne auch WG

Bin ab 1.08.2024 als Auszubildende im Hotel Inselglück auf der Reichenau beschäftigt
Telefon 0172 6235953



WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Bewirb dich jetzt als **MAURER** (m/w/d)

Dich erwartet:

- // Übertarifliche Bezahlung
- // Vielseitige Aufgabenbereiche & Einsatzgebiete
- // Familiärer Betrieb mit 55 Jahren Erfahrung und nettem Team
- // Gute Zukunftsperspektive

ODER STARTE BEI UNS 2024 DEINE AUSBILDUNG



78476 Allensbach
07533 / 932930
info@schulter-bau.de



PURREN
Apotheke

Wir suchen ab sofort **PTA** (m/w/d) oder **APOTHEKER** (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit und freuen uns über Ihre Bewerbung.

Stefan Wagner
Fachapotheker für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung



Martin-Schleyer-Str. 28 | 78465 Konstanz - Litzelstetten
07531 44268 | info@purrenapo.de | www.purren-apotheke.de

SERVICE RUND UM DIE UHR

ONLINE ANZEIGE BUCHEN: WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.



PRIMO



Mitarbeiter für die Haustechnik (m/w/d)

Wir stellen ein!

Mitarbeiter in der Haustechnik (m/w/d)
auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Ihre Aufgaben:

- Pflege der Außenanlage
- Winterdienst
- Abfalltonnenlogistik
- Botendienste
- Mithilfe bei Reparaturen
- allgemeine Hausmeistertätigkeiten



Mehr Informationen unter:
spk-reichenau.de/karriere

Oder schicken Sie Ihre Bewerbung direkt an:
silke.clasen@spk-reichenau.de



Bezirkssparkasse
Reichenau

**Frisch vom Feld
aus eigener Ernte!**

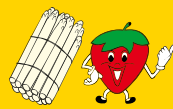
Kartenzahlung möglich

VERKAUFSSTAND Montag – Samstag

Allensbach: Prof.-Maier-Leibnitz-Straße 10 /
ggü. von Norma

Unsere Weine sind an den Ständen erhältlich!

Weitere Infos zum Verkauf: www.wassmer-spargel-erdbeeren.de



FRITZ WASSMER
SPARGEL & ERDBEEREN



**HERMANN
MÜLLER**
PUTZ + STUCK GMBH

Ausbildung
zum Stuckateur
Dein Fundament für
eine sichere Zukunft



LILIENTHALSTR. 7 • 78467 KONSTANZ
TEL. 07531 / 6 27 00 • FAX 07531 / 5 17 00
INFO@HM-PUTZ-STUCK.DE



www.primo-stockach.de

Entstehung eines Mehrfamilienhauses mit 9 tollen Eigentumswohnungen in Radolfzell-Böhringen

KfW-Förderungen möglich!



STAUB WOHNBAU GmbH



- 2-3 Zimmer Wohnungen
- Aufzug in alle Etagen
- Wohnflächen von ca. 49 m²-ca. 81 m²
- Flexible Grundrisse
- Tolle Südbalkone
- Attraktive Lage in Naturnähe
- Lichtdurchflutete Räume
- Tiefgarage sowie Außenstellplätze

Staub Wohnbau GmbH
Hinterer Giersbühlweg 2
79859 Schluchsee

Interesse?
Wir beraten Sie gerne!

www.staub-immobilien.de
immobilien@wohnbau-radolfzell.de
Tel. 07732-891 93 90

...Mein Raiffeisen Markt



Angebote gültig vom 23.05. – 01.06.2024

2+1

AKTION
2 Kisten kaufen
eine Kiste

gratis!

Mineralwasser
classic oder
medium
9 x 1 l PET
(1 l = 0,52 €)

je **4,69**

jeweils zzgl. Pfand



Ulmer
Gold Ochsen
Hell

20 x 0,5 l Glas
(1 l = 1,75 €)

je **17,49**

jeweils zzgl. Pfand



Unser Festservice für Sie:



Party- und
Getränkesevice



Verleih von Biertischen,
Getränke-Kühlwägen
und Gläsern



Huber
Weisses
Original oder
Kristall

20 x 0,5 l Glas
(1 l = 1,80 €)

je **17,99**

jeweils zzgl. Pfand

Reichenauer Garten Center

Am Vögelisberg 1 · 78479 Insel Reichenau
Tel. 07534 920093 · www.raiffeisen-reichenau.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 12.30 Uhr



PERSÖNLICHE HILFE UND BEGLEITUNG IM TRAUERFALL

Bestattungen Georg Deggelmann GmbH · 78465 Konstanz-Dingelsdorf
Tag und Nacht persönlich erreichbar: Tel. 075 33/35 74 · www.bestattungen-deggelmann.de



Kaffee-Werkstatt - seit über 30 Jahren

DeLonghi - Saeco - Jura - Solis

Reparatur/Hol-Service, keine Anfahrtkosten, Gebrauchtgeräte.
Radolfzell, Ben Niesen, Tel. 01 71 - 3 42 82 84



DIE TECHNISCHE BETRIEBE KONSTANZ SUCHEN
ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT:

GÄRTNER/IN (M/W/D)

Mit den Aufgabenschwerpunkten:

- Ausführung von Pflanzung/Pflegearbeiten im Bereich von Wechsel-, Stauden- und Gehölzpflanzungen
- Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen
- Kulturführung im Gewächshaus und im Freigelände
- Ausführung von floristischen Leistungen und Dekorationen
- Innenraumbegrünung von Gebäuden

FACHKRAFT FÜR GRÜNPFLERGE UND LANDSCHAFTSBAU (M/W/D)

Mit den Aufgabenschwerpunkten:

- Durchführung von Grünpflegearbeiten und landschaftsgärtnerischen Arbeiten mit der Option auf die Leitung einer Arbeitsgruppe von 2 – 4 Beschäftigten.

GARTENARBEITER/IN (M/W/D)

Mit den Aufgabenschwerpunkten:

- Durchführung von handwerklichen Grünpflege- und Landschaftsbauarbeiten aller Art

Die ausführlichen Stellenanzeigen, weitere Infos zum Arbeitgeber Stadt Konstanz sowie den Zugang zum Bewerbungsportal finden Sie unter konstanz.de/karriere.

Selbstbestimmt und würdevoll zu Hause leben?



Wir unterstützen Sie gerne dabei!

Häusliche Pflege	Hauswirtschaftliche Hilfen	Betreuung
Beratung	Pfleges Schulung	Verhinderungspflege
Hausnotruf	Menüservice	Wohnen im Alter

Malteser Hilfsdienst gGmbH

Zur Mühle 9a Fürstenbergstr. 68
KN-Dingelsdorf Konstanz

(07533) 5429

www.malteser-bodensee.de



Jochen Baier von
der Bäckerei Baier
aus Herrenberg
backt preisgekrönt
mit erneuerbaren
Energien.



Unsere Brezeln

mit Sonne & Wasserkraft gebacken.

Brezeln und Brot kommen aus der heißen Backstube.
Das braucht viel Energie. Energie, die wir in Baden-Württemberg
aus Wind, Wasser und Sonne erzeugen.
Brot von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen
Erneuerbare zur Tradition.

www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de

